

Anwesend
Senta, Peter, Jule, Rike, Ruben, Stefan, Jasmin, Dari, Vale, Thilo, Vicky, Christian, Freddy, Philipp, Daniel, Cagri, Noah

Moderation	Jule, Noah
------------	------------

Protokoll	Stefan
-----------	--------

1. Check-In	ToDos
Moderation und Protokoll für nächste Sitzung	Moderation: Jule Protokoll: Freddy Vorbereitung nächste Sitzung

2. Aktuelle Lage
Rojava HS-Besetzung

3. Berichte	
Vorstand	Hochschulaktionstag: Ähnlich viele Leute wie 2023, gute Reden, kämpferisch nach vorne, Im Nachgang der AV wird Öffentlichkeitsarbeit dazu geklärt Beschluss: Wir rufen für Donnerstag zur ver.di und zur GEW-Demo auf Senat: Philipp hat einen Bericht zur Lage der iranischen Studierenden gehalten Beantragung des Rederechts für iranische Studierende wurde abgelehnt (nur Gegenstimmen oder Enthaltungen) FreeScout: Ticketsystem für die Referate also Referenten kann ein Ticket geschrieben werden //Analog zum First Level techsupp// Finanzen: Wir sind in der Arbeit, auch wenn wegen Änderungen zu GO noch manches in vorübergehendem Modus. Mit Haushalt haben wir uns noch nicht beschäftigt. Referent*innen können / sollen für Zeichnungsberechtigung zu uns kommen
Referate	Studienreform: Man muss Gremien nicht alle abdecken Ziel: Versuchsbeschränkungen abschaffen, sich von da aus verallgemeinern

	<p>Kultur- und Öffentlichkeit: Übergabe in Öffentlichkeit hat stattgefunden Übergabe in Kultur steht an Erste Treffen haben stattgefunden, gerade am Überlegen, welche Projektleitungen benötigt</p> <p>Antifa: Übergabe mit AntiDis Konzept wird erstellt</p> <p>Politik: Übergabe hat statt gefunden Idee Bündnisarbeit zwischen den Asten zu entwickeln Es steht an: Politisierung des fzs und antiimperialistische Positionierung des LAT</p> <p>Sozialreferat: Übergabe war Notschlafstelle war von der Stadt, sodass man nicht wie in der KHG reihum mitschlafen muss. Foodsharing gibt es, ist aber untergetaucht, Noah ist dran. Adrian macht Wohnen Treffen mit BAföG-Beratung steht an Zusammenarbeit mit Kulturreferat Offen, aber dringend: Studiwerks-Auseinandersetzung Treffen mit Gesundheitsmanagement: Sehr herzliche Aufnahme, wollen mit uns über alles reden, uns in allem unterstützen</p> <p>Internationales: Überlegungen, welche Bündnispartner*innen es gibt und was gerade die Herausforderungen sind in Bezug auf internationale Kooperationen Hauptherausforderung: Studierende gewinnen, bisher vor allem Zusammenarbeit mit Kolleg*innen Auf Vorsitzende des International Office zugegangen hin auf eine Werkstatt zur Überarbeitung der Internationalisierungsstrategie, die geschleift werden soll. Adrian beteiligt in Bezug auf Uni-Geschichtsaufarbeitung Wollen wir einen Stupa-Ausschuss für Geschichtsaufarbeitung?</p> <p>Nachhaltigkeit: Übergabe geplant KSTW will sich wegen Kleidertausch treffen, gemeinsam mit alter Referatsbesetzung</p>
--	--

4. Beschlussfassung		ToDos
(Finanz-)Anträge	<p>GO: Vorratsbeschluss: GO ist wie verschickt, mit noch vom Justizariat kommenden redaktionellen Überarbeitungen, einstimmig beschlossen. Kommen noch größere Einwände vom Justizariat: Wiedervorlage</p>	
Diskussion	<p>fzs:</p>	

	<p>Kurz-Input: Was ist der fzs, was ist seine Geschichte? Verband ist umkämpft, antideutsch und hat Unvereinbarkeit mit SDS Köln zahlt 30.000€ von 600.000€ fzs-Haushalt Ende Februar, Anfang März ist Mitgliederversammlung. 05.02.2026 ist Antragsfrist Köln könnte zum Kippen des Verbands führen. Es gibt viele linke ASten, die sich zu links fühlen. Man könnte sie zum Beitritt bewegen. Es wäre möglich, dass man sich darüber an anderen Standorten verallgemeinern kann. Bedeutung des Verbandes ist, dass da keine Rechten drin sind, sondern Leute, die vor den Rechten buckeln und sich nicht aufrichten. Wie steht dazu im Verhältnis, dass Bewegung nicht von oben, sondern von unten kommt? Wichtige Themen: Nicht nur anti-Kürzungen, sondern Bildungsfinanzierung; Zivilklauseln; BAföG für Alle Apparat hat da große Bedeutung, deshalb wird es nicht reichen, die MV zu politisieren, muss man dafür nicht auch in den Apparat rein? Wir haben 4 Sitze. Sachen werden im Politikreferat diskutiert, alle nutzen die zugehörige Telegram-Gruppe. Es wird ein extra Treffen dafür geben. Studienreformtag: Flugi wird für gut befunden Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Späteres Datum ● Programm ein bisschen weniger konkret ● Einladung zum Planungstreffen <p>Erstibeutel: PL einstellen für Überblick Was wollen wir damit? Was soll da rein? Vorlaut wollen wir machen</p>	
Aktion		

5. Anstehendes		ToDoS
Termine	<p>Klausurtagung: So, 22.02.2026</p> <p>Erste Hilfe Kurs:</p> <p>Treffen mit Bürgermeister: DGB will gemeinsame Initiative für Studi- und Azubi-Wohnheime. Überwindung des Anti-Intellektualismus und Klassenpolitik? Welche Konflikte haben wir mit Burmester? Umgang mit Obdachlosen? Förderung der Sozialsubvention im privaten Wohnungsbau versus öffentlichen Wohnungsbau Wir wollen auf jeden Fall den Konflikt um die Öffentlichkeit des Wohnens statt der Förderung Privater führen Inwieweit gibt es bei gemeinsamen Kämpfen Obdachlosen das Problem, dass es auf ein Betreuungsverhältnis hinausläuft? Alle finden Bündnis mit Gewerkschaften gut</p>	<p>Jule und Rike kümmern sich</p> <p>Thema vertagt</p>

6. Wunderbares und Vergessenes

7. Abschlussrunde und Kaltgetränk